



TV-TIPP: Das Ende einer Nacht

TV-KRIMI (D 2012). Werner Lamberg wird beschuldigt, seine Ehefrau vergewaltigt zu haben. Für seine Verteidigung hat er die Anwältin Eva Hartmann (Ina Weisse) engagiert, der es gelingt, alle Vorwürfe zu entkräften.

Für die Richterin Katarina Weiss (Barbara Auer) eine tragische Entwicklung, der sie nichts entgegensetzen kann. Da nimmt der Prozess eine überraschende Wendung. **HEUTE UM 20.15 UHR IM ZDF**

TERMIN HEUTE: PREMIERE

„Glaube und Heimat“



von Kurtinig a. d. W. Das Werk gilt als Klassiker der österreichischen Theatergeschichte und wurde von Roland Selva für die FSU überarbeitet und neu inszeniert. Der zeitlose Text veranschaulicht die Gefahren religiöser Intoleranz und verweist auf das Spannungsverhältnis von Glaube und Heimat in einem historischen Kontext, welches gerade heute wieder von erschreckender Aktualität ist.

KURTINIG. Die Freilichtspiele Südtiroler Unterland laden heute um 21 Uhr zur Premiere des Stückes „Glaube und Heimat“, nach Karl Schönherr, auf den Dorfplatz

Nach der Aufführung wird zur Premierenfeier geladen. **Reservierung:** Tel. 0471/812128 oder E-Mail an: info@fsu-neumarkt.com

TERMINE HEUTE

Bozen / Umgebung

Musik

Lengmoos: „Ein Abend in der Oper“: Konzert in der Kommande Lengmoos (1. Stock), 20.30 Uhr.

Eisacktal / Wipptal

Musik

Brixen: „Stylus phantasticus“: Konzert mit dem „Ensemble Delirio“, zur Aufführung gebracht wird Ensemblemusik aus dem 17. Jahrhundert, in der Frauenkirche, 20.30 Uhr.

Verschiedenes

Feldthurns: Flohmarkt auf dem Parkplatz vom Restaurant Hotel Schoberhof in Schrambach, 8 bis 17 Uhr.

Meran / Burggrafenamt

Verschiedenes

Prissian: Fröhlicher Tanzabend

im Vereinshaus, 20 Uhr.

Pustertal

Musik

Niederolag: Konzert „in memoriam akdem. Maler Siegfried Pörnbacher“ mit dem Ensemble Cordia, in der Pfarrkirche um 20.30 Uhr

Verschiedenes

Vierschach: Flohmarkt der Pustertaler Trödelmarkt Freunde, beim Parkplatz Helmbahnen, am morgigen Dienstag, 8-18 Uhr. **Welsberg:** Flohmarkt der Pustertaler Trödelmarktfreunde, im Dorfzentrum, 8-18 Uhr.

Überetsch / Unterland

Theater

Kurtinig: „Glaube und Heimat“: Tragödie der Freilichtspiele Südtiroler Unterland, auf dem Dorfplatz, 21 Uhr.



Grigory Sokolov gilt als „berühmtester Geheimtipp der Musikwelt“.

Unbeirrbarer Individualist

BUSONI FESTIVAL: Klavierlegende Grigory Sokolov erneut zu Gast in Bozen

BOZEN. Der 1950 in St. Petersburg geborene Grigory Sokolov gewann bereits mit 16 Jahren den Moskauer Tschaikowsky-Wettbewerb und machte in der Sowjetunion eine beachtliche Karriere.

Im Ausland wurde von ihm nur wenig Notiz genommen, denn er durfte nur selten internationalen Engagements nachkommen. Seit Sokolov Anfang der 90er Jahre begann, in den großen

Konzertsälen der Welt zu spielen, gilt er als Ausnahmeerscheinung und nicht wenigen als einer der besten Pianisten der Gegenwart. Dies ist nicht nur seiner ans übermenschliche grenzend nuancierten Spieltechnik geschuldet, sondern auch seinem consequent eigenen Weg, abseits der Regeln des Musikmarktes.

Sokolov tritt praktisch nie mit Orchester auf, es existieren nur eine handvoll Aufnahmen von ihm, inzwischen spielt er keiner-

lei Tonträger mehr ein. Dieser Nimbus des unbeirrbaren Individualisten hat ihn zum „berühmtesten Geheimtipp der Musikwelt“ und zum heimlichen, leisen Star der Klavierszene gemacht. Bereits 2008, 2010 und 2012 begeisterte er das Publikum des Busoni-Festivals, wobei ihm die Bozener stets Zugabe um Zugabe abverlangten. „Sokolov ist dabei ein Detailarbeiter mit Überblick: Wenn er bei der Klaviersonate Nr. 3 h-Moll op. 58 einen Einzelton ma-

gisch hintupft und sanft atmen lässt, steht selbiger dennoch im Kontext einer übergeordneten dramaturgischen Gesamtlinie. Grandios“, schrieb eine begeisterte Ljubiša Toši im „Standard“ über sein aktuelles Chopinprogramm, mit dem er auch in Bozen zu hören ist. Der dritten Sonate Chopins folgen im Programm 10 Mazurken.

Termin: 19. August, 20.30 Uhr, Konzerthaus; **Karten:** Stadttheater Bozen, T 0471 053800

Am Freitag nach ... Karersee

JEMM Music Project in concert, auf der Seebühne am Karer See bei Welschnofen. Das besondere Konzert mit Klangholzinstrumenten in einzigartiger Kulisse



Die vier Südtiroler Künstler vereinen in ihrer Musik ausdrucksstarke rhythmische und melodische Kompositionen, die sie auf ganz unterschiedlichen Instrumenten zum Ausdruck bringen: ausgehöhlte Baumstämme entwickeln sich zu imposanten Basstrommeln; Holzlamellen entlocken sie eingängige Melodien, die sie mit solch exotisch anmutenden Instrumenten aus Metall zu einer einzigartigen Mischung verschmelzen lassen.

Freitag, 22. August, 21 Uhr. Eintritt frei. Info: Tel. 0471/619520

Bei schlechter Witterung im Haus der Dorfgemeinschaft in Welschnofen

Altstadtfest www.altstadtfest.it **22.-23.-24. August 2014**

Brixen-Südtirol

Di 19.08. Avner Eisenber (USA)

NATURNS lacht!

Mi 20.08. Geraldino (D)

15. internationalerHumorsommer
9. Naturner Kinderlachen

NATURNS Freilichtbühne (bei jeder Witterung)

Beginn
Kinderlachen um 17.30 h
Abendvorstellung um 21.00 h

Infos und Karten
Tel. 334 7027027
Mo-Fr 9-12 und 15-19 Uhr
www.naturnslacht.com

stol.it **SO GEHT WERBUNG HEUTE!**

Mit **STOL OnTour** noch mehr Sichtbarkeit für Ihr Event. Jetzt neu auch auf **facebook** und in der **STOL-App**.

stol.it NACHRICHTEN FÜR SÜDTIROL

Wir machen Ihre Werbung **interaktiv, messbar** und jetzt auch **mobil**. www.stol.it/werbenaufstol · Tel. 0471 925545

Am Sonntag nach ... Sterzing

Musik liegt in der Luft

Sterzing taucht ein in die Klangwolken der Musikkapellen aus dem Bezirk, aus Nordtirol und Bozen. Acht Kapellen und 2 Chöre sorgen für ein einmaliges Klangexperiment. Die Konzerte erwarten die Besucher ab 11.30 Uhr am Goetheplatz beim Stadttheater, in der Neustadt auf der Höhe des Rathauses und am Stadtplatz.

Den Höhepunkt des Musikfestes stellt ein Umzug mit Festwägen, den Chören und den Musikkapellen dar. Start ist um 14 Uhr vom Nordparkplatz durch die Alt- und Neustadt, über die Bahnhofstraße, Dante- und Geizkoflerstraße bis zum Stadtplatz.

Die Darbietungen dauern bis 19 Uhr. Für Speis und Trank sorgen die Sterzinger Gastwirte. Sterzing freut sich auf Ihr Kommen!

www.sterzing.com